

Vorwort

2005 wurde die Ablagerung unbehandelter Siedlungsabfälle in Deutschland beendet. Seitdem sind viele Deponien in die Stilllegung und Nachsorge überführt worden, so dass heute nur noch 158 Deponien der Klasse II im Bundesgebiet betrieben werden. Dennoch, auch eine modern ausgestaltete Abfallwirtschaft kann nicht ohne Deponien auskommen. Entscheidend ist, dass die negativen Auswirkungen (z.B. der Beitrag zum Klimawandel) minimiert und gleichzeitig die vorhandenen Potenziale sinnvoll genutzt werden (z.B. im Zuge einer hochwertigen Nachnutzung oder der Weiternutzung für andere Reststoffe). In den Bereich der stillgelegten Siedlungsabfalldeponien ist in jüngster Zeit viel Dynamik gekommen; hier hat und wird die Förderung im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative des BMUB maßgeblich zu mehr Umwelt- und Klimaschutz beitragen.

Mit der zehnten Fachtagung „Deponietechnik 2016“ möchten wir die genannten Themen aufgreifen und Lösungsansätze vorstellen. Neben der Rolle der Deponie in der Kreislaufwirtschaft auf Bundesebene setzen wir den Fokus auf die Abfallwirtschaft in Norddeutschland – wo liegen die regionalen Schwerpunkte in Hamburg und Niedersachsen?

Möglichkeiten zur Schaffung neuer Deponiekapazitäten, Erkenntnisse zum langfristigen Umgang mit Deponiegas und zur Ertüchtigung von Sickerwasserfassungen, Informationen zum Stand der Deponiebelüftung sowie aktuelle Beispiele zur Abdichtung der Deponieoberfläche werden wir im Rahmen der „Deponietechnik 2016“ auf der Basis von Vorträgen ausgewählter Fachleute diskutieren.

Wir würden uns freuen, Sie auf unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Rainer Stegmann
Marco Ritzkowski

Veranstalter:

- Technische Universität Hamburg-Harburg, TUHH
- IFAS - Ingenieurbüro für Abfallwirtschaft, Prof. R. Stegmann und Partner
- International Waste Working Group, IWWG



in Kooperation mit:



Abfallwirtschaft: Aktuelle Entwicklungen

27. Januar 2016

Leitung: Prof. Dr.-Ing. R. Siechau

09:00 Registrierung / Anmeldung

09:30 Grußworte

Prof. Dr.-Ing. R. Stegmann, TU Hamburg-Harburg
T. Knahl, Handelskammer Hamburg

09:45 Begrüßung und Einführung zur Abfallwirtschaft in Hamburg

M. Pollmann, Staatsrat für Umwelt und Energie,
Behörde für Umwelt und Energie, Hamburg

10:15 Klimawandel und Klimaschutz:

Welchen Beitrag können Abfallwirtschaft und Umwelttechnik leisten?
Prof. Dr. H. Graßl, ehem. Direktor am Max-Planck-Institut für Meteorologie in Hamburg

10:45 Kaffeepause

Leitung: Prof. Dr.-Ing. R. Stegmann

11:15 Aktuelle Entwicklungen im Deponierecht

Dr. K. Biedermann, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn

11:45 Die Rolle der Deponie in der Kreislaufwirtschaft

MR Dr.-Ing. H.-U. Bertram, Niedersächsisches Ministerium für Umwelt und Klimaschutz, Hannover

12:15 Herausforderungen in der Abfallwirtschaft – lokal, global

Prof. Dr.-Ing. R. Siechau, Stadtreinigung Hamburg

12:45 Mittagspause

Deponiepraxis - Oberflächenabdichtungen

Leitung: Dr.-Ing. M. Ritzkowski

14:00 Aktueller Stand der BQS und Eignungsbeurteilungen der LAGA Ad-hoc-AG „Deponietechnik“
W. Bräcker, Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim, ZUS AGG

Deponiebelüftung

28. Januar 2016

Leitung: Dr.-Ing. K.-U. Heyer

09:00 Der Beitrag der Abfallwirtschaft zum Klimaschutz, Förderung der Deponiebelüftung über die Nationale Klimaschutzinitiative
Dipl.-Ing. W. Butz, Umweltbundesamt Dessau

09:20 Deponiebelüftung im Rahmen der NKI-Förderungen: neue Vorhaben und mehrjährige Erfahrungen
Prof. Dr.-Ing. R. Stegmann, Dr.-Ing. K. Hupe, Dr.-Ing. K.-U. Heyer, IFAS Hamburg

09:40 Untersuchungen und großtechnische Erfahrungen zur Verbesserung des Deponielangzeitverhaltens
Dr.-Ing. M. Ritzkowski, TU Hamburg-Harburg

10:00 Herstellerforum: Abluftreinigungsverfahren für die Deponiebelüftung
Dipl.-Ing. A. Ramthun, Göbel Energie- und Umwelttechnik GmbH & Co. KG,
Dr.-Ing. G. Ziehm, BMF Haase Energietechnik GmbH,
Dr.-Ing. R. Haubrichs, Lambda Gesellschaft für Gastechnik mbH

10:30 Diskussion

10:40 Kaffeepause

Schaffung neuer Deponiekapazitäten

Leitung: Prof. Dr.-Ing. K. Fricke

11:00 Deponie auf Deponie: DWA/VKU-Arbeitsbericht
Dr.-Ing. K.-U. Heyer, IFAS Hamburg

Deponie auf Deponie: Rechtliche und technische Fragestellungen anhand von Praxisbeispielen aus Planung, Genehmigung und Bau
Dipl.-Ing. Th. Wemhoff, Umtec Prof. Biener / Sasse / Konertz Partnerschaft Beratender Ingenieure und Geologen mbB

Deponie auf Deponie: Grundzüge und Praxisbeispiele
Dipl.-Ing. U. Bartl, Dipl.-Ing. A. Piepenburg, Grontmij GmbH

11:40 BMBF-Vorhaben Deponierückbau: Ziele, Ergebnisse, Wirtschaftlichkeit
Prof. Dr.-Ing. K. Fricke, Dr.-Ing. K. Münnich, TU Braunschweig

12:00 Diskussion

12:20 Mittagsimbiss

Sanierungsmaßnahmen und Abfallvorbehandlung

Leitung: Prof. Dr.-Ing. K. Kuchta

13:10 Sanierung von Sickerwasserfassungssystemen
Dipl.-Ing. D. Löwe, Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH, Gelsenkirchen

13:30 Verfahren zur Sickerwasserfassung und Kontrolle des Wasserhaushalts von Deponien
Dr.-Ing. K. Hupe, IFAS Hamburg

13:50 MBA – Lüneburg Bardowick: 20 Jahre Betriebserfahrungen zur MBA und Reststoffdeponierung
Dipl.-Ing. E. Tegtmeier, H. Ringe, GfA Lüneburg

14:10 MBA Neumünster: MBS und thermische Verwertung
Dr. N. Bruhn-Lobin, MBA Neumünster GmbH

14:30 Diskussion

14:50 Resümee und Schlusswort
Prof. Dr.-Ing. R. Stegmann, TU Hamburg-Harburg

Anmeldung

deponietechnik 2016

Fax: 040 76629-6559

loebkens@tutech.de

Name _____

Vorname _____

Frau Herr Prof. Dr.

Funktion _____

Firma _____

Straße _____

Postleitzahl _____

Ort _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

Ich nehme an der Abendveranstaltung teil:

Datum, Unterschrift

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen
Für weitere Teilnehmer bitte fotokopieren

deponietechnik 2016

deponietechnik 2016

Hinweise

Tagungsort

Handelskammer Hamburg
Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg

Tagungsgebühr

Firmen und Ingenieurbüros: 380 EURO
Behörden und Hochschulen: 290 EURO
Studenten*: 95 EURO
IWWG-Mitglieder: 10% Ermäßigung
Alle Preise pro Person und zzgl. ges. USt.

Eingeschlossene Leistungen: Tagungsband,
Pausengetränke, gemeinsames Abendessen
am 27. Januar und Mittagsimbiss am 28. Januar
2016. Die Gebühr überweisen Sie nach Erhalt
unserer Rechnung.

* Bitte aktuelle Immatrikulation beifügen.

Anmeldung

Bitte füllen Sie das Anmeldeformular voll-
ständig aus. Nach Eingang der schriftlichen
Anmeldung erhalten Sie die Rechnung.
Teilnahmeberechtigt sind Sie nach Eingang
der Tagungsgebühr. Für Anmeldungen nach
dem **11. Januar 2016** ist der Nachweis der
Zahlung vor Ort notwendig oder bar zu be-
zahlen. Die Teilnahmegebühr erhöht sich um
25 EURO zzgl. ges. USt.

Abmeldung

Es wird eine Bearbeitungsgebühr von 25%
der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.
Die Abmeldung muss bis zum **11. Januar 2016**
vorliegen, andernfalls wird die volle Teilnah-
megebühr erhoben.

Registrierung

Sie haben die Möglichkeit, sich ab 9:00 Uhr regis-
trieren zu lassen. Dort erhalten Sie Ihr Namens-
schild, gleichzeitig Ihre Zugangsberechtigung zu
den Vorträgen, ausgehändigt. Das Namensschild
ist während der gesamten Tagung zu tragen.

Hinweise

Firmenpräsentation

Während der Tagung findet eine Firmen-
präsentation statt.

Gemeinsamer Abend

Der gemeinsame Abend findet am Dienstag,
27. Januar 2016, an Bord der „Rickmer
Rickmers“ an den Landungsbrücken statt.

Unterkunft/Hotelreservierung

In folgenden Hotels haben wir Zimmerop-
tionen bis zum genannten Stichtag. Bitte
buchen Sie Ihr Zimmer direkt unter dem
Stichwort „Deponietechnik“. Die Preise
schließen das Frühstücksbuffet ein.

Zimmeroptionen bis 21. Dezember 2015

HOTEL FÜRST BISMARCK 78-88 EUR
Kirchenallee 49, 20099 Hamburg
Telefon: 040 790251640
Fax: 040 790251644
E-Mail: reservierung@fuerstbismarck.de
S-Bahn Station: Hauptbahnhof

HOTEL ALSTERHOF 87,50 EUR
Esplanade 12, 20354 Hamburg
Telefon: 040 350070
Fax: 040 35007514
E-Mail: hotel@alster-hof.de
S-Bahn Station: Jungfernstieg
U-Bahn Station: Stephansplatz

HOTEL BASELER HOF 96 EUR
Esplanade 11, 20354 Hamburg
Telefon: 040 359060
Fax: 040 35906918
S-Bahn Station: Jungfernstieg und
U-Bahn Station: Stephansplatz

Kontakt

Kontakt

Dr.-Ing. Marco Ritzkowski
Telefon: 040 42878-2053
Fax: 040 42878-2375
E-Mail: m.ritzkowski@tu-harburg.de
Internet: www.tu-harburg.de/iue

Dr.-Ing. Karsten Hupe
Telefon: 040 77110741
Fax: 040 77110743
E-Mail: hupe@ifas-hamburg.de
Internet: www.ifas-hamburg.de

Organisation / Auskünfte

TuTech Innovation GmbH
Dipl.-Vw. Gerlinde Löbkens
Harburger Schloßstraße 6-12
21073 Hamburg

Telefon: 040 76629-6551
Fax: 040 76629-6559
E-Mail: loebkens@tutech.de
internet: www.tutech.de/veranstaltungen

Lageplan

Anfahrtswege nach Hamburg

Autobahn A1 (von Süden) Ausfahrt AB-
Kreuz HH-Süd - Richtung
HH-Innenstadt (255),
Veddel - Elbbrücken - Heiden-
kampsweg - Willy-Brandt-Str.
bis Rödingsmarkt

Autobahn A1 (von Norden) Ausfahrt
HH-Billstedt - stadteinwärts
Bergedorfer Str. - Willy-
Brandt-Str. bis Rödingsmarkt

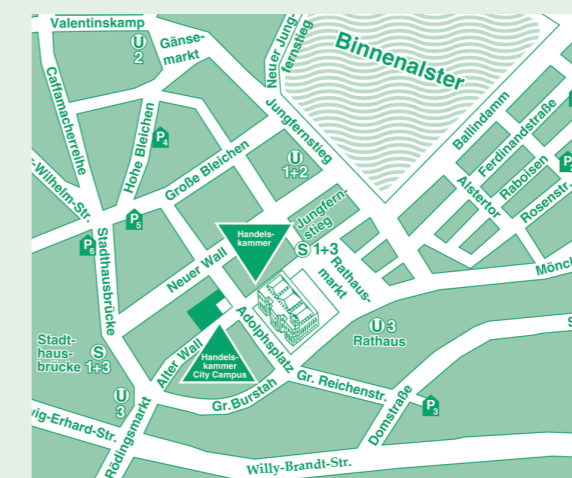
Autobahn A7 Ausfahrt HH-Bahrenfeld -
stadteinwärts - Stresemannstr.
- Willy-Brandt-Str.
bis Rödingsmarkt

Öffentliche Verkehrsverbindungen

S-Bahn: S1/S3 Station Jungfernstieg,
Ausgang Rathausmarkt
(Alter Wall)

U-Bahn: U3 Station Rathaus,
Ausgang Rathausmarkt

Wir empfehlen öffentliche Verkehrsmittel.



27.-28. Januar 2016 in Hamburg



Wissenschaftliche Leitung

Prof. R. Stegmann, TU Hamburg-Harburg
Prof. G. Rettenberger, RUK Trier
Prof. K. Fricke, TU Braunschweig
Prof. K. Kuchta, TU Hamburg-Harburg
Prof. R. Siechau, Stadtreinigung Hamburg
Dr.-Ing. K.-U. Heyer, IFAS Hamburg
Dr.-Ing. M. Ritzkowski, TU Hamburg-Harburg

Tagungsort

Handelskammer Hamburg

Organisation

TuTech Innovation GmbH